

Essener Talente erfolgreich

Jugendschach: Fünf Tage wurden um Punkte und Pokale gekämpft

Beim 2. Sparkassen Open für junge Spieler bis 25 Jahre konnten sich die Essener Talente gegen die starke Konkurrenz gut behaupten: Punktgleich mit dem Sieger Steven Baerwolf (Horst Emscher) landeten FIDE-Meister Timo Küppers und Lukas Schimnatkowski (beide SF Katernberg) mit 5,5 Punkten auf den Medaillenplätzen. Noel Gallas (SFK, 5 Punkte) wurde bester U18-Spieler, Aik Arakelian (SFK, 4,5 Punkte) gewann den Pokal für den besten U16-Spieler und Nils Berresheim (SFK, 4 Punkte) belegte in der U12-Wertung den 2. Platz.

Fünf Tage lang kämpften



Der achtjährige Hussain Besou aus Lippstadt ist ein Toptalent und gewann den U14-Pokal.

61 Talente aus NRW und weit darüber hinaus in der

Zeche Helene um Punkte und Pokale. Turnierfavorit Adrian Gschnitzer vom SV Walldorf (Baden-Württemberg), dem in Kürze der Titel des Internationalen Meisters verliehen wird, musste der starken Konkurrenz Tribut zollen und ging mit nur 4,5 Punkten leer aus. Zum heimlichen Star avancierte dagegen Hussain Besou aus Lippstadt: Das 8-Jährige Top-Talent des Deutschen Schachbundes zeigte taktisch und strategisch ein erstaunlich reifes Spiel, belegte mit 4,5 Punkten den 13. Platz im Gesamtklassement und gewann den Pokal für den besten U14-Spieler des Turniers.



Die Preisträger des U25-Open.

Fotos: privat